

Luzerner Tagblatt

und der Kantone

Uri, Schwyz, Unter- und Obwalden und Zug.

Mittwoch,

N^{ro}. 18

den 19. Jänner 1859.

Druck und Verlag der Meyer'schen Buchdruckerei in Luzern.

Abonnementspreis: Halbjährlich franko durch die ganze Schweiz Fr. 5; bei der Expedition des Tagblattes abgeholt Fr. 4.
Einrückungsgebühr: Für die zweispaltige Harmonizelle oder deren Raum 10 Ct.; für Wiederholungen pr. Zeile 7 Ct.

Getauft in Luzern.

Den 15. Jänner:

Gustav Peter, ein Knabe des Hrn. Peter Egli, Oberschreiber, von Egolzwil.

Anzeigen.

192²] Diejenigen Korporationsbürger, welche ihr Bürgerholz zu verkaufen wünschen, wollen beförderlichst ihre Berechtigungsscheine beim Hrn. Verwalter abholen und selbe an Hrn. August Bell, Fabrikant in Kriens, abgeben, welcher gegen Vergütung eines guten Preises solches Holz, an der Herrgottswaldbrücke anzunehmen wünscht.

Institut Raymond - Pilicier in Yverdon.

Dieses Institut für junge Leute, welche die französische Sprache gründlich zu erlernen und ihre wissenschaftliche Ausbildung in allen zu einer guten Erziehung gehörenden Zweigen zu vervollkommen wünschen, kann künftigen Frühling neue Zöglinge aufnehmen.

In Folge wichtiger Aenderungen und eingetretener günstiger Umstände erklärt der Direktor dieser Anstalt alle bisher ausgegebenen Prospektus für ungültig und bittet die resp. Eltern, sich an ihn wenden zu wollen, um die neuen vortheilhaften Bedingungen zu erfahren.

Yverdon, den 5. Januar 1859.

79²] C. Raymond, Prof.

203¹] Empfehlung.

Unterzeichnete empfiehlt sich einem verehrten Publikum im Verfertigen feiner weiblicher Arbeiten, als: Häkeln, Filet, Stricken, gewobener Strümpfe stückeln, Nähen u. s. w.; sie verspricht prompte und billige Bedienung.

Mina Schürmann,

4te Etage im Hause des Hrn. Dr. Steiger
äußere Weggisgasse.

187²] Die Unterzeichnete empfiehlt sich den verehrten Damen für Anfertigung von allen Arten Damenhüten, sowie auch für Reparaturen derselben. Sie wird sich bestreben, das Vertrauen ihrer werthen Gönnerinnen durch solide und billige Arbeit zu befriedigen.

Jahr. Marie Bucher,
Furrengasse, Nr. 339.

141²] Anzeige und Empfehlung.

Die Unterzeichnete empfiehlt sich den geehrten Frauenzimmern zu Stadt und Land für alle in ihr Fach als Kleidermacherin, welches sie bei den geehrten und rühmlichst bekannten Schwestern Wyder erlernt hat, einschlagenden Arbeiten bestens.

Sie wird es sich angelegen sein lassen, das Vertrauen ihrer werthen Gönnerinnen durch solide Arbeit zu erwerben.

Jahr. Juliana Wolf,
hintere Ledergasse, Nr. 301.

204¹] Ein fleißiger Untersäger kann sogleich in Arbeit treten bei

J. B. Hengartner auf der Langsäge
in Kriens.

164⁴] Ein Lehrling kann sofort in der Buchdruckerei von A. Petermann am Mühlenplatz eintreten.

158³] Gesucht: Eine treue, reinliche Magd von mittlerem Alter, auf heil. Lichtmess. Zu vernehmen bei der Expedition d. Bl.

212¹] Sehr beachtenswerth.

Ein sicheres Mittel, den Most zu schönen, demselben die Säure zu nehmen, vor schwarzer Farbe und Linde zu schützen und denselben süß geätzt zu erhalten; zu vernehmen bei

Josef Wicki, Sohn, Küfer,
an der hintern Ledergasse.

Beachtenswerth!

Unterzeichnete sind im Besitze einer Partie Waare, die sie durch vortheilhafte Einkäufe zu herabgesetzten Preisen verkaufen können.

Seidene große Lyoner Foulards pr. Stück zu Fr. 2. 50 bis Fr. 3. 50;

abgepaßte wollene Schürzen pr. Stück zu Fr. 1; französische Merinos pr. Elle Fr. 1. 50 bis Fr. 2; weißer feiner Piqué pr. Elle zu 40 Ct.;

sowie verschiedene andere Artikel und Resten zu den billigsten Preisen bei

116¹] Gebrüder Wyler
am Hirschengraben.

81⁴] Es kauft und verkauft

fortwährend alle Arten alterthümlicher Sachen gegen Baar oder Tausch Frau Th. Wysser-Bisfang, bei Hrn. Gofwyler am Weinmarkt 224, 3. Stock.